jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1985/5/8 9Os74/85, 15Os103/07x, 13Os39/09y

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 08.05.1985

Norm

B-VG Art83 Abs2
B-VG Art87 Abs3
B-VG Art94
MRK Art6 Abs1 II2
StPO §281 Abs1 Z1
StPO §345 Abs1 Z1

Rechtssatz

Mit der Behauptung verfassungsrechtlicher Mängel der Geschäftsverteilung§ 281 Abs 1 Z 1 StPO, § 345 Abs 1 Z 1 StPO, Art 83 Abs 2, 87 Abs 3 B-VG, Art 6 Abs 1 MRK, Art 94 B-VG) wird der Nichtigkeitsgrund der nicht gehörigen Besetzung des Gerichtshofes im Sinne des § 281 Abs 1 StPO, § 345 Abs 1 StPO nicht dargetan. Ein Hinweis auf derartige Fehler einer Geschäftsverteilung - die als Beschluss des Personalsenates im Instanzenzug nicht überprüft werden kann - ersetzt oder inkludiert ein Vorbringen zum bezeichneten Nichtigkeitsgrund umsoweniger, als selbst die Befassung eines anderen als des nach der Geschäftsverteilung berufenen Richters mit einer Rechtssache zu keiner Nichtigkeit nach der Z 1 des § 281 Abs 1 StPO, Z 1 des § 345 Abs 1 StPO führt (mit ausdrücklicher Bezugnahme auf SSt 41/71).

Entscheidungstexte

- 9 Os 74/85
  Entscheidungstext OGH 08.05.1985 9 Os 74/85
  Veröff: SSt 56/31
- 15 Os 103/07x
  Entscheidungstext OGH 11.10.2007 15 Os 103/07x
  Gegenteilig; Bem: Vgl gegenteilig RS0119260. (T1)
- 13 Os 39/09y
  Entscheidungstext OGH 27.08.2009 13 Os 39/09y
  Abweichend

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0053591

Zuletzt aktualisiert am

13.11.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at